



**Akademie für  
Palliativmedizin und  
Hospizarbeit DresdengmbH**

**Staatlich anerkanntes Weiterbildungsinstitut  
für Palliativ- und Hospizpflege**

gefördert durch



# **Praxistage zum Thema: „Menschen mit Schmerzen pflegen“**

**1. Tag: 16. Juni 2012**

**2. Tag: 07. Juli 2012**

**Georg-Nerlich-Straße 2  
01307 Dresden**

**☎ 0351 4440-2902 Fax: 0351 4440-2999  
[www.palliativakademie-dresden.de](http://www.palliativakademie-dresden.de)**

## **Menschen mit Schmerzen pflegen**

Schmerz gehört zu den menschlichen Grunderfahrungen wie Hunger oder Durst. Im Allgemeinen verstehen wir Schmerz als Signal, dass irgendetwas unseren Körper schädigt und handeln entsprechend. Somit hat die Empfindung von Schmerz eine Schutzfunktion und kann sogar lebenswichtig sein. Schmerz ist aber nicht nur auf das körperliche Empfinden beschränkt – wir sprechen vom Abschiedsschmerz oder sagen angesichts eines schwerkranken Menschen: „Es tut mir weh, ihn so leiden zu sehen.“ Wir drücken damit unsere emotionale Betroffenheit aus.

Weiterhin ist unsere Schmerzempfindung von unserem sozialen und kulturellen Umfeld abhängig. In südeuropäischen Gesellschaften gibt man dem Schmerz mit Worten, Klagen, Tränen und Gesten beredten Ausdruck. Nordamerikanischen Indianern wurde die Schmerzäußerung ab erzogen (obwohl sie natürlich darunter leiden). Schmerz ist also ein körperliches, seelisches und kulturelles Phänomen.

Warum soll sich die Pflege mit diesem Thema befassen? Ist es nicht Sache des Arztes, sich um die Schmerzbehandlung zu kümmern?

Pflegende betreuen den zu pflegenden Menschen 24 Stunden am Tag, sie sind in der Lage, den Behandlungserfolg zeitnah einzuschätzen und Leiden auf nichtmedikamentöse Weise zu lindern. Sie verfügen über den umfangreichsten Patientenkontakt und können wichtige Informationen an behandelnde Ärzte und Therapeuten weiter geben.

Die Herkunft der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus allen Bereichen (Krankenhaus, Hospiz, Pflegeheim, ambulanten Pflege-, Hospiz- und Palliativdiensten) wird empfohlen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine vielseitig anregende Zusammenarbeit mit Ihnen!

Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom  
Akademiedirektorin

Cornelia Hartlapp  
Kursleiterin

**Inhalte: Nur als Kurseinheit Buchbar.**

## **Kurseinheit**

### **1. Tag ( 9-15 Uhr):**

Möglichkeiten der nichtmedikamentösen Schmerzlinderung,  
psychologisch wirksame Maßnahmen  
Beratung von Patienten und Angehörigen  
Praktische Übungen

### **2. Tag ( 9-15 Uhr):**

Möglichkeiten der Schmerzlinderung durch physikalische  
Maßnahmen  
Praktische Übungen

#### **Kursleitung:**

Cornelia Hartlapp, Fachkrankenschwester für Palliative Care und  
Hospizarbeit (in Ausbildung), pain nurse, Diplom - Pflegewirtin (FH), M.P.H.,  
ehrenamtliche Mitarbeiterin im Hospizdienst

#### **Kursort:**

im Tagungszentrum Clara-Wolff-Haus, Canalettostraße 13, 3.OG

#### **Kurs - Gebühr:**

Pro Kurseinheit belaufen sich die Kosten auf 100,00 € inkl. Kursmaterial. Sie  
ist vor Kursbeginn nach Rechnungsstellung zu überweisen an: LIGA-Bank  
eG Dresden, BLZ 750 903 00, Konto Nr. 820 092 0.

Anmeldungen:erbitten wir schriftlich bis spätestens 30.03.2012.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

#### **Veranstalter und Ansprechpartner:**

Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom. M.A.HC

Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit Dresden gGmbH  
Staatl. anerk. Weiterbildungsinstitut für Palliativ- und Hospizpflege  
Georg-Nerlich-Str. 2, 01307 Dresden

Telefon: 0351 4440-2902, Telefax: 0351 4440-2999

[www.palliativakademie-dresden.de](http://www.palliativakademie-dresden.de)

### Bescheinigung:

Zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber oder beim Finanzamt erhalten Sie am Ende jeder Kurseinheit eine Bescheinigung über Ihre Teilnahme und nach Abschluss der Fortbildung ein Zertifikat.



### Stornierung:

Die Stornierung der Anmeldung ist bis zum Ablauf der Anmeldefrist kostenlos möglich. Sie bedarf der Schriftform. Bei späterer Absage wird der Rechnungsbetrag als Ausfallgebühr in voller Höhe fällig, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt bzw. der Platz nicht besetzt werden kann.

### Gästeresort:

Unseren Gästen stehen 7 Einzelzimmer und 2 Doppelzimmer mit Dusche und WC in der Akademie zur Verfügung. Bitte vermerken Sie auf Ihrer Anmeldung, ob Sie eine Zimmerreservierung wünschen. Die Übernachtung wird gesondert abgerechnet und kostet pro Nacht 38,- € zzgl. MwSt.(ohne Verpflegung).

Für Sie besteht die Möglichkeit, das Mittagessen in der Cafeteria des Krankenhauses St. Joseph-Stift einzunehmen.

### Ihr Weg zu uns:

Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Straßenbahnlinien: 4, 10 und 12,

Haltestelle: Krankenhaus St. Joseph-Stift

